Figte aktuell

Deutsche Gesellschaft für Flöte e.V.

Offizielle Zeitschrift der Deutschen Gesellschaft für Flöte e.V.

3/2022

Auch für Studierende bis 24 Jahre





der Deutschen Gesellschaft für Flöte e.V. für junge Flötistinnen und Flötisten in der Kategorie Flöte solo

- REPERTOIRE: BERTOLD HUMMELS MUSIK FÜR FLÖTE
- FRANK MICHAEL
- THEMA: DIE QUERFLÖTE GESCHICHTE, REPERTOIRE, FLÖTENBAU - TEIL 3
- PORTRÄT: RAFAEL ADOBAS BAYOG

ISSN 0930-8563 D 20267

3		FLUTYNAR - "FACHDIDAKTIK KONKRET!"
4		FLUTE DAYS WEIMAR
6		INTERNATIONALER ONLINE WETTBEWERB 2023 FÜR JUNGE FLÖTISTINNEN UND FLÖTISTEN IN DER KATEGORIE FLÖTE SOLO
8		INTERNATIONALER ONLINE WETTBEWERB 2023 FÜR ERWACHSENE 25+
14		der/die/das: Info Nachrichten, Kurse, Wettbewerbe
16		BERICHTE:
10	Nancy Nourse	NATIONAL FLUTE ASSOCIATION, CHICAGO,
	Lillian Burkert	8. INT. PICCOLO FESTIVAL IN GRADO
	Ludwig Böhm	5. INT. THEOBALD-BÖHM-WETTBEWERB
	Philipp Jundt	GONJIAM FESTIVAL, KOREA
24	E.Weinzierl und E.Wächter	THEMA: DIE QUERFLÖTE – GESCHICHTE, REPERTOIRE, FLÖTENBAU - TEIL 3
36	Almut Pieck	EMILY BEYNON IM INTERVIEW ÜBER DAS CD-PROJEKT PALOMA
40	Martin Hummel	REPERTOIRE: BERTOLD HUMMELS MUSIK FÜR FLÖTE
46	Jens Josef	FRANK MICHAEL
54	Stefan Keller	FLÖTENSZENE SCHWEIZ – PORTRÄT DOMINIK ROTH, FLAUTANDO «FOKUS FLÖTE»
57	Stephanie Wagner	Fluteenie 3/2022
62	M. Lehmann-Waffenschmidt	PORTRÄT: RISING STARS: RAFAEL ADOBAS BAYOG
66	Claudia Wälder-Jene	NEUE NOTEN
70	Franziska Brech	NEUE BÜCHER
72	Wieke Karsten	KOLUMNE: RÜCKKOPPLUNG
73		KLEINANZEIGEN







Endlich ist es soweit: unser kleines Festival - die Flute Days - finden am 15. und 16.Oktober wieder statt mit Konzerten, Workshops, vielen Teilnehmer*innen und dieses Mal endlich wieder mit einer Instrumenten- und Notenausstellung. Wir freuen uns, dass wir die Flute Days in Zusammenarbeit mit der Hochschule Franz Liszt in Weimar veranstalten dürfen. Weimar -Weltkulturerbe verbunden mit der Weimarer Klassik mit Wieland, Goethe, Herder, Schiller - im 19. Jh dann mit Franz Liszt, Richard Strauss, Friedrich Nietzsche - mit der Gründung vom Bauhaus und der Weimarer Republik – und nicht zuletzt mit der Anna-Amalia-Bibliothek, die sich direkt neben dem Fürstenhaus, in dem wir unsere Flute Days feiern, befindet.

Die Hochschule für Musik wurde 1872 mit Unterstützung von Franz Liszt gegründet und feiert dieses Jahr ihr 150jähriges Bestehen. Wir freuen uns, dass so viele Solistinnen und Solisten ihr Kommen zugesagt haben, ebenso viele Austellerinnen und Aussteller. Die Preisträgerinnen und Preisträger des Internationalen Online Wettbewerbs für junge Flötistinnen und Flötisten 2022 werden sich live präsentieren und wir freuen uns auf ein anregendes. fröhliches Flötenfest und auf das Wiedersehen und den Austausch mit vielen Flötistinnen und Flötisten. Genaue Informationen zu den Flute Days finden Sie auf unserer Website unter www.floete.net.

In diesem Heft von Flöte aktuell sind zwei Wettbewerbe der DGfF ausgeschrieben. Auf Grund der hohen Akzeptanz des Internationalen Online Wettbewerbs für junge Flötistinnen und Flötisten wird er auch für 2023 ausgeschrieben. Einen Wettbewerb für Erwachsene 25+ - auch online – haben wir neu kreiert. Hier kann jede/jeder mitmachen, die/der 25 Jahre alt und älter ist und kein Flötenstudium ab-



geschlossen oder begonnen hat. Eine Altersbegrenzung nach oben gibt es nicht. Alle Preisträgerinnen und Preisträger dieser Wettbewerbe können sich auf unserem großen Internationalen Flöten Festival, das vom 29. September bis zum 1. Oktober 2023 in Freiburg stattfinden wird, vorstellen.

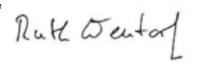
Emily Beynon stellt in einem Gespräch mit Almut Pieck ihr CD-Projekt "Paloma" vor. In diesem Projekt werden Literatur, Poesie, und Schriften aus der Zeit vor, im und nach dem 2.Weltkrieg mit Musik der verschiedenen Nationalitäten verbunden.

Der dritte Teil der Serie "Die Querflöte" von Elisabeth Weinzierl und Edmund Wächter bringt uns in die großen Flötenzentren des 18. Jahrhunderts: Dresden, Berlin und Bayreuth. Die Musiker, die darin wirkten, kamen aus vielen Ländern Europas – Musik war schon immer international, für sie gab es keine Grenzen, jede "Nationaltümelei" ist ihr fremd.

Die Flötenwerke Bertold Hummels werden von seinem Sohn Martin Hummel vorgestellt, ihre Entstehung und Hintergründe beleuchtet. Der Flötist und Komponist Frank Michael schrieb zahlreiche Werke für Flöte. Seine Biographie und die Kompositionen stellt Jens Josef in diesem und auch folgend in der nächsten Ausgabe von Flöte aktuell eindrucksvoll vor.

All dies und Vieles mehr aus der Flötenwelt finden Sie in diesem Heft von Flöte aktuell. Wir wünschen Ihnen viel Freude, gute Erkenntnisse und Inspiration!

Ihre







Impressum

Flöte aktuell – Offizielle Zeitschrift der Deutschen Gesellschaft für Flöte e.V.

HERAUSGEBER:

Deutsche Gesellschaft für Flöte e.V. D-55116 Mainz

ERSCHEINUNGSWEISE:

vierteljährlich

VERLAG & ANZEIGEN

Deutsche Gesellschaft für Flöte e.V. Postanschrift:

Gutenbergstr. 39a, D-61231 Bad Nauheim Tel. +49 (0)69 153 25 85 35

E-Mail: floete@floete.net, www.floete.net

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr.15 gültig ab 1.1.2008

Anzeigen-Annahmeschluss:

1. November / 1. Februar / 1. Mai / 1. August

REDAKTION:

Vorstand der DGfF

Präsident: András Adorján

Vorstand:

Ruth Wentorf, 1.Vors.
Dr. Marco Lehmann-Waffenschmidt, 2.Vors.
Almut Pieck, Schatzmeisterin
Britta Bauer

Jürgen Franz Edmund Wächter

Claudia Wälder-Jene

Ehrenmitglieder:

Albert Cooper † Sir James Galway Peter-Lukas Graf

Helmuth Hammig † Konrad Hünteler †

Rüdiger Jacobsen †

Jörg-Rainer Lafin

Paul Meisen † Aurèle Nicolet †

Jean-Pierre Rampal †
Trevor Wve

Karlheinz Zoeller †

GESTALTUNG UND PRODUKTION:

Graphicon GmbH, Frankfurt am Main www.graphicon.de

BEZUGSKOSTEN:

Der Bezug von Flöte aktuell ist für Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Flöte e.V. im Jahresmitgliedsbeitrag enthalten. Jahresmitgliedsbeitrag € 60/ermäßigt € 40 Familien € 67 / Firmen € 135

Gezeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers, der Schriftleitung oder des Verlages dar. Nachdruck – auch auszugsweise und in Übersetzung – nur mit vorheriger Genehmigung des Herausgebers. Unverlangt eingesandte Manuskripte können nur zurückgesandt werden, wenn Rückporto beiliegt.

ISSN-NUMMER: ISSN 0930-8563